



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 39. Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde
am 31.05.2018, 18:00 Uhr,
im Familiengarten Eberswalde, Tourismuszentrum, großer Saal,
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 38. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde vom 26.04.2018
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
 - 9.1. **Anfrage:** AF/0113/2018 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde
Kulturelle Projekte der Stadt Eberswalde
 - 9.2. **Anfrage:** AF/0114/2018 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde
Überblick über Investoren und Investitionen in Eberswalde in den letzten 5 Jahren
10. Informationen aus bzw. zu den Ausschüssen
11. Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen
12. Genehmigung von Eilentscheidungen

6.2 Herr Benjamin Lindner, Heegermühler Straße 55, 16225 Eberswalde

- erklärt sein Einverständnis, dass seine persönlichen Daten mit in die Niederschrift aufgenommen werden; Herr Lindner bezieht sich in seiner Funktion als Vorsitzender des Vereins Young Rebels e. V. auf die vorgenommene Sanierung der Skateranlage im Brandenburgischen Viertel und bedankt sich bei der Stadtverwaltung Eberswalde für die gute kooperative Zusammenarbeit; weiterhin bezieht Herr Lindner sich auf die stattgefundene Eröffnungsveranstaltung der sanierten Skateranlage und teilt mit, dass diese für alle Teilnehmenden ein voller Erfolg war und die neue Jugendhütte von den Jugendlichen sehr gut angenommen wird

Herr Passoke beendet die Einwohnerfragestunde um 18.16 Uhr.

TOP 7:

Informationen aus der Stadtverwaltung

7.1 Herr Boginski:

- bezieht sich auf den in der Stadtverordnetenversammlung (StVV) am 26.04.2018 gefassten Beschluss-Nr. 38/308/18 „Schaffung eines kommunalen Konzepts für Sicherheit und Ordnung“, aus dem im Punkt 1 hervorgeht, dass der Bürgermeister beauftragt wird, bis Ende Mai 2018 in der StVV vorhandene und bereits geplante Kriminalitätspräventionsmaßnahmen und Aktionspläne mit dem Thema Sicherheit und Prävention darzustellen und ggf. zu bewerten, und informiert, dass das Mitwirken des Ordnungsamtes der Stadt Eberswalde bei der Kriminalprävention sich in der Vergangenheit entsprechend der gesetzlichen Aufgabenverteilung zwischen der Polizei und der Ordnungsbehörde im Wesentlichen auf eine enge und regelmäßige Zusammenarbeit bezog; weiterhin teilt Herr Boginski mit, dass sich die Polizei und das Ordnungsamt Amtshilfe leisten und die Polizei dem Ordnungsamt Vollzugshilfe, z. B. bei der Ausübung von unmittelbarem Zwang leistet; Herr Boginski weist darauf hin, dass sowohl die Polizei als auch die Ordnungsbehörde für die Gefahrenabwehr zuständig sind, aber für die Erforschung von Straftaten und für die Kriminalitätsverhütung ausschließlich die Polizei zuständig ist, wobei die Kriminalitätsprävention eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist; des Weiteren teilt Herr Boginski mit, dass bislang regelmäßige Treffen und Abstimmungen mit dem Leiter der Revierpolizei und dem Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung stattfanden; Herr Boginski informiert, dass nachdem der Außen- und Ermittlungsdienst 2007 um zwei Mitarbeiter verstärkt wurde, es zu regelmäßigen und situationsbezogenen gemeinsamen Streifen von Polizei und Ordnungsamt kommt und es bereits seit 2007 drei ehrenamtliche Sicherheitspartner der Polizei in Eberswalde gibt, welche am 24.04.2018 wiederernannt wurden; weiterhin teilt Herr Boginski mit, dass ein gemeinsamer Informationsaustausch zwischen den Ordnungsämtern der Ämter, amtsfreien Gemeinden und der Polizeiinspektion Barnim einmal jährlich unter der Leitung der Polizeiinspektion Barnim stattfindet; des Weiteren nimmt Herr Boginski an der jährlich tagenden Sicherheitskonferenz des Landkreises Barnim teil und es finden regelmäßige Treffen mit dem Leiter der Polizeiinspektion Barnim, Herr Starigk, zum Informationsaustausch statt; darüber hinaus finden vierteljährlich gemeinsame Sitzungen der Polizei, der Kreisordnungsbehörde Barnim, des Landesbetriebes Straßenwesen, der städtischen Straßenverkehrsbehörde, der Kreisverkehrswacht Barnim und des städtischen Ordnungsamtes statt, welche gemeinsam die Straßenverkehrsunfallkommission des Landkreises Barnim und der Stadt Eberswalde bilden; weiterhin finden jährliche statistische Erfassungen, Analysen und Bewertungen des Unfallaufkommens statt; Herr Boginski teilt mit, dass die gemeinsamen Hauptaufgaben das Erkennen und Beseitigen von Unfallhäufungsstellen und Unfallhäufungsstrecken sind, sowie die Erfassung und Be-

kämpfung von thematischen Unfallhäufigkeitsbereichen, wo u. a. die Geschwindigkeitsmessstellen im Stadtgebiet festgelegt werden, wodurch die Anzahl und Schwere der Verkehrsunfälle vermindert werden soll; weiterhin informiert Herr Boginski, dass als Hauptunfallursachen Geschwindigkeits-, Rotlicht- und Vorfahrtsverstöße zu verzeichnen sind; Herr Boginski führt aus, dass als Präventionsmaßnahmen die Plakataktion „Ach du Scheiße“ und die Plakataktion „Mach den Dreck weg“ gegen Hundekot sowie vereinzelte Graffiti-Projekte umgesetzt werden; Herr Boginski weist darauf hin, dass der gefasste Beschluss zum kommunalen Konzept für Sicherheit und Ordnung weit über die bisherigen Aktivitäten der Verwaltung hinausgeht und das ein Konzept durch das Ordnungsamt erarbeitet wird

- teilt mit, dass auf Grund der guten Erfahrung in den dörflichen Ortsteilen beabsichtigt ist, dass die Einwohnerversammlungen aller Ortsteile zukünftig im Rahmen von Ortsrundgängen durchgeführt werden, um mit den Bürgerinnen und Bürgern bestehende Problemlagen vor Ort erörtern zu können; Herr Boginski lädt alle Interessierten zu nachstehenden Ortsrundgängen ein:

- . 04.06.2018, 18.30 Uhr - Leibnizviertel/Nordend,
Treffpunkt: Parkplatz der Kindertagesstätte „Kinderparadies Nordend“
- . 27.08.2018, 18.30 Uhr - Westend,
Treffpunkt Jugendclub STINO, Heegermühler Straße 2
- . 03.09.2018, 18.30 Uhr - Stadtmitte/Ostend,
Treffpunkt: Park am Weidendamm, Schickler-/ Ecke Goethestraße
- . 10.09.2018, 18:00 Uhr - Finow,
Treffpunkt: Waldsportanlage, Ringstraße 132
- . 15.10.2018, 18:00 Uhr - Brandenburgisches Viertel,
Ort: Grundschule Schwärzensee (Aula) Kyritzer Straße 29 unter
Teilnahme der Firma S.T.E.R.N. zur Weiterarbeit am Stadtteilentwicklungskonzept

- informiert, dass der Aufsichtsrat der WHG das Konzept „Mieten und Wohnen“ beschlossen hat, welches am 18.09.2018 im Familiengarten gemeinsam mit der Mieterbefragung vorgestellt werden soll

- informiert, dass am heutigen Tage die Tagung des Verbandes der Zoodirektoren in Eberswalde stattfindet, an der Zoodirektoren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz teilnehmen

- lädt zum Straßenkulturfest FinE am 02.06.2018 ein

7.2 Frau Fellner:

- informiert, dass am 06.06.2018 die 4. Fachkonferenz FahrRad im Land Brandenburg im Familiengarten, Stadthalle, stattfinden wird und lädt alle Interessierten hierzu herzlich ein; eine entsprechende Tagesordnung zur Veranstaltung wurde vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt (**Anlage 7**); Frau Fellner informiert, dass die Konferenz von Frau Schneider, Ministerin des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung, Herrn Loge, Landrat Landkreis Dahme-Spreewald und gleichzeitig Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen Brandenburg sowie Herrn Boginski eröffnet wird; weiterhin informiert Frau Fellner, dass unter dem Tagesordnungspunkt „Bürgerschaftliche Initiative und ihr Beitrag zur Gestaltung einer fahrradfreundlichen Stadt“ Herr Bloch von der Arbeitsgemeinschaft Rad Eberswalde über ihren Beitrag zur Umsetzung in der Stadt Eberswalde berichten wird; weitere Informationen sind auf der Internetseite des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zu finden